



Mit 14 schon ein Meisterdieb!

Schüler aus Niederösterreich stahl auf Bestellung alles, was seine Freunde beehrten.

(1) „Ich kann alles billig besorgen. Pullover, Hosen, Parfüms....“ Und tatsächlich kam ein 14-Jähriger aus Waidhofen nach, was er seinen Freunden versprochen hatte. Kunststück: Denn alles war gestohlen! Der Meisterdieb wurde jetzt erwischt, weil einer der „Kunden“ erbeutete Schuhe umtauschen wollte. (2) Regelrechte Bestelllisten, die immer länger wurden, gingen in einer Höheren Schule in Waidhofen herum. Und eifrig notierte der 14-jährige Meisterdieb vor allem in den Pausen die Wünsche seiner „Kunden“. Nach Schulschluss zog der Bursche dann los. Mehrere Wochen lang nahm er alles aus Kaufhäusern und Läden mit, was seine Freunde beehrten. Hosen, Computerzubehör und -spiele, Taschen,

Mützen, teure Parfüms ausgesuchter Marken, Handys und, und, und. (3) Doch dann machte der sonst so geschickte Meisterdieb einen Fehler: Denn in der Eile erwischte er bei einem seiner Beutezüge Schuhe – allerdings zwei linke. Als er sie von seinem „Kunden“ nicht zurücknehmen wollte, ging dieser selbst ins Geschäft. „Bitte umtauschen“ sagte er frech. Doch die Verkäuferin stutzte: Die Schuhe waren zuvor aus einem Regal gestohlen worden. Sie rief die Polizei, der „Abnehmer“ musste zum Verhör – und nannte den Namen seines Lieferanten. Alle wurden angezeigt – wegen Hehlerei. Für Kriminalisten ist der Meisterdieb kein Einzelfall.

